

# Hast du dein Häubchen im Abend verlor'n

uit Duitsland  
Hans Baumann (1914-1988)

C/F

6 6 6 | 6 4\* | 3\* 5 3\* | 3\* | 3\* 5 3\*

F f f | F f f | C c c | F f f | C c c

6

4\* 4\* | 5\* 4\* 5 | 3\* | 3\* 3\* 5 | 4\* 4\*

F f f | C c c | C c c | F f f | F f f

11

3\* 5 4\* | 5\* 7 5\* | 4\* 5 3\* | 3\* |

C c c | C c c | C c c | F f f

1. Hast du dein Häubchen - im A bend - verlor'n, - trägt es der Som mer - wind - hin ü bers - Korn, jag' ich mein Pferd ge - schwind, läuft schnell ler - als der Wind, bringt dir's zu rück.

2 Schwimmt dir dein Tüchlein die Donau hinab, das ich aus Lieb' dir gegeben hab', spann' ich die Segel hell, führe mein Schifflin schnell, bring' dir's zurück.

3 Trägt dir das Ringlein ein Falk' in die Sonn', fliegt über die Berge und Täler davon, spann' ich den Pfeil geschwind, dass er den Falken find't und wiederkehrt.

4 Halt nur dein Herz in geduldiger Hut. Wind, Falk' und Donau bezwingen wir gut; Lieb', deine Treu bewahr', bist du auch in Gefahr, ich bin bei dir.

Vertaling: Häubchen = mutsje, Hut = hoede,  
Segel = zeilen, Tüchlein = doekje,  
geschwind = in allerijl